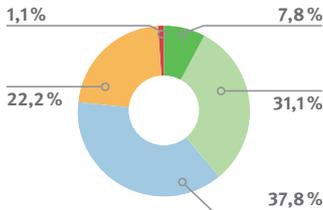


## Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

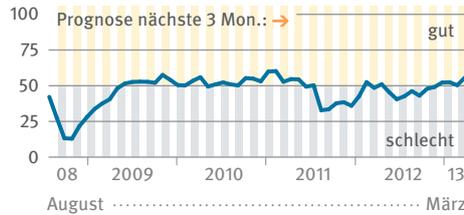
### Berater

#### Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

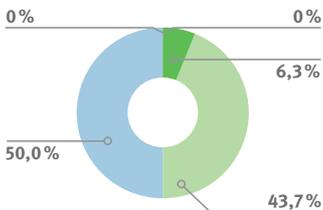
#### Berater-Index März 2013: 55,6



Quelle: DZB

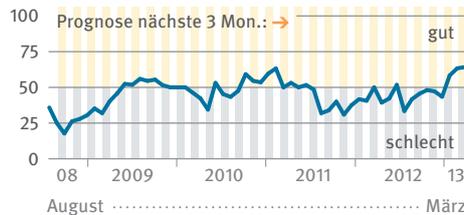
### Emittenten

#### Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

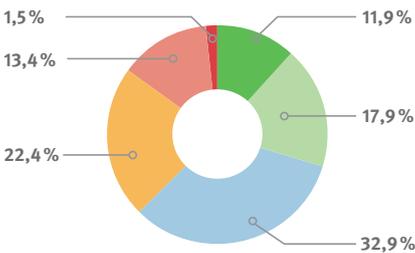
#### Emittenten-Index März 2013: 64,1



Quelle: DZB

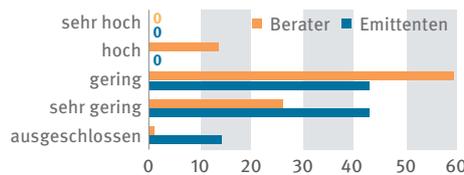
## Emittentenrisiko bleibt Ausschlusskriterium beim Zertifikatekauf

Ab welchem CDS-Niveau (in Basispunkten) meiden Sie einzelne Emittenten? Antworten in Prozent

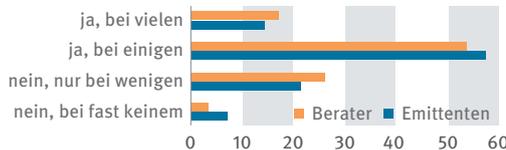


■ ab 100 bps ■ ab 150 bps ■ ab 200 bps  
■ ab 250 bps ■ ab 300 bps ■ höher

Wie beurteilen Sie das Ausfallrisiko einer großen Bank in naher Zukunft? Antworten in Prozent



Ist das Emittentenrisiko für Anleger heute noch ein Grund, keine Zertifikate zu kaufen? Antworten in Prozent



Quelle: DZB

## Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im März

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Kapital-schutz	Bonus/Express	Discount/Aktienanl.	Outper-formance	Index/Basket	uninter-essant
Deutsche Aktien	89,3	21,2	6,7	33,3	54,7	0,0	4,0	1,3
Emerging Markets	48,8	9,2	13,7	2,0	2,0	0,0	7,8	74,5
Standardindizes	48,8	15,8	16,7	30,3	18,2	1,5	27,3	6,1
Internation. Aktien	41,7	14,2	3,3	26,2	31,1	0,0	18,0	21,3
Dt. Nebenwerte	39,3	11,8	7,0	12,3	33,3	8,8	12,3	26,3
Gold	38,1	0,7	16,1	3,6	5,4	0,0	35,7	39,3
Verm.verw./Strat.	31,0	-6,4	13,2	7,5	3,8	0,0	26,4	49,1
Inflation	28,6	2,2	26,4	5,7	1,9	0,0	17,0	49,1
Rohstoffe	25,0	-1,4	18,9	13,2	3,8	1,9	28,3	34,0
Asien	21,4	-5,0	5,9	15,7	5,9	2,0	27,5	43,1

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

## Starke Börsen treiben Absatz an

Ein Rekord jagt den nächsten. Dies gilt momentan nicht nur für die Aktienmärkte. Auch auf den Zertifikatevertrieb färbt die positive Stimmung ab. Emittenten beurteilen die Absatzlage im März mit 64,1 Punkten noch einmal besser als im Vormonat. Im Februar war bereits ein Rekordstand zu verzeichnen gewesen. Auch die Anlageberater bewerten die Vertriebssituation deutlich besser als vor vier Wochen. Ihr Stimmungsindex steigt auf 55,6 Punkte. Der Rekordwert aus dem Februar 2011 bei 60,2 ist hier allerdings noch nicht wieder erreicht. Bei der Prognose für die kommenden Monate ist das *DZB Plenum* überwiegend zuversichtlich. Die Messwerte von 53,6 (Berater) und 54,7 (Emittenten) zeigen, dass die Stimmung auf gleichbleibendem oder sogar etwas besserem Niveau erwartet wird.

## Emittentenrisiko hält Anleger fern

Die starken Aktienkurse haben auch zur Folge, dass Einzelaktien und Indizes derzeit die beliebtesten Anlagen der Beratungskunden sind. Heimische Titel werden dabei favorisiert und bevorzugt mit Discountzertifikaten oder Aktienanleihen ins Depot geholt. Aber auch Emerging Markets, Standardindizes, internationale Aktien und deutsche Nebenwerte kommen besser an als „aktienferne“ Assets wie Gold. In der positiven Marktstimmung rücken zudem die Vorbehalte gegenüber dem Bankensektor in den Hintergrund. Lediglich 14 Prozent der Berater bewerten das Ausfallrisiko einer großen Bank in naher Zukunft als hoch. Die meisten Anlageberater und alle Emittenten halten diese Gefahr für gering bis ausgeschlossen. Dennoch glauben rund 70 Prozent der Umfrageteilnehmer, dass einige oder sogar viele Anleger Zertifikate auch heute noch wegen des Emittentenrisikos meiden. *DZB*

## DZB Plenum

Das *DZB Plenum* basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 16 Emittenten und 91 Berater aus allen Institutsgruppen beteiligt. Jeweils ein Drittel der Teilnehmer gehörten dem Genossenschaftssektor bzw. Sparkassen an. Knapp 20 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.